

A dark, moody photograph of a printing press control panel. The image is out of focus, showing various mechanical parts and a large, glowing 'W' logo. The text 'VERLAG WORTREICH' is overlaid on the right side of the image.

W VERLAG
WORTREICH

Herbst 2016



**Der spannende Auftakt zu einer
beeindruckenden Krimireihe um die
Kommissarin Clara Coban**

„Clara scrollte weiter, las, dass der gefährlichste Platz für Frauen zu Hause war und wunderte sich, warum Eltern sich sorgten, wenn ihre Töchter am Abend lange unterwegs waren.“

Die meisten Morde passieren in Folge von häuslicher Gewalt. Als die Wiener Mordkommissarin Clara Coban beginnt, nach den Ursachen dieser weit verbreiteten Bluttaten zu suchen, wird sie stets unzufriedener mit der medialen Berichterstattung nach einem „Familienstreit“ und legt sich schließlich mit den Medienmogulen des Landes an. Dies stört zunehmend den Frieden ihrer eigenen Ehe mit David, der bei einer renommierten Tageszeitung arbeitet. Als plötzlich ihre Nachbarin verschwindet, ermittelt sie auf eigene Faust und gefährdet damit nicht nur ihren Job.



MARIA STERN
Acetat
Clara Cobans erster Fall
Roman

ISBN 978-3-903091-17-7
ca. 300 Seiten
Hardcover + Schutzumschlag
EURO 19,90 (A + D)

VÖ September 2016
Cover kann sich noch ändern



9 783903 091177



© Marianne Weiss

Maria Stern

geboren 1972 in Berlin. Nach einem begonnenen Schauspielstudium (Graumanntheater, Internationales Bewegungstheater am Odeon) Model-Jobs und Tanzstudium (Eurythmie) in Holland.

Tanzlehrerin, Singer-Songwriterin und Obfrau vom Forum Kindesunterhalt. Mitinitiatorin der Kampagne „Tanzen gegen (die) Armut“.

Beiträge (Gedichte, Kurzgeschichten, Kindergeschichten und politische Texte) in diversen Zeitungen, Onlineportalen und im Buch „Armut und Soziale Ausgrenzung“.

FM4 Publikumspreis „für unverstandene Leistungen um die Genesung der Menschheit“.





VOLKER KAMINSKI

Rot wie Schnee

Roman

ISBN 978-3-903091-18-4

ca. 280 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)

VÖ September 2016

Cover kann sich noch ändern



9 783903 091184

„Tom war sich sicher, dass der Junge nach ihm rief. Er glaubte seine helle Stimme zu hören, während er den Flur zwischen Küche und Atelier durchquerte. Er knipste das Neonlicht an und betrat das Atelier.

Mach dich nicht verrückt, dachte er, es ist doch nur ein Bild.“

Tom Lautenschläger, ein seit Jahren gefragter, erfolgreicher Maler großer Bilderserien vom „schönen mondänen Leben“, thematisiert eines Tages – mehr oder weniger ungewollt – Kriegserfahrungen und Gewalt. Er malt ein Bild vom „roten Schnee“ – ein Bild, das er aus den Fluchterzählungen seines Vaters kennt.

In der Folge kommt es in seinem Atelier zu aberwitzigen Verwicklungen. Er erhält Besuch von seinem toten Vater, mit dem er unversehens in einen Dialog über den Zweiten Weltkrieg tritt und der ihm in seine Arbeit hineinzureden versucht.



Volker Kaminski

wurde 1958 in Karlsruhe geboren. Nach dem Abitur und diversen Jobs zog er 1980 nach Freiburg, um Germanistik und Philosophie zu studieren. Nach dem Grundstudium wechselte er 1983 an die Freie Universität in Berlin (Magisterabschluss 1990), wo er heute lebt.

Bisher hat er vier Romane veröffentlicht (z. B. „Spurwechsel“, und „Gesicht eines Mörders“). Daneben schreibt er Kurzgeschichten und Erzählungen für diverse Zeitschriften. In der „Berliner Zeitung“ erscheinen seit vielen Jahren Glossen für die Kolumne „Unterm Strich“. Er rezensiert regelmäßig Romane für diverse Medien und ist Lehrbeauftragter an der Alice Salomon Hochschule in Berlin für „Creative Writing“.



*

„Während er saß und die Zitate mehrmals las, empfand er eine Ahnung, als hätte er einen gut getarnten Hinweis bekommen. Ein Rätsel, bestehend aus handschriftlichen Buchstaben, zerknittertem Papier und Kalliopes Geruchschaos, der den Zettelchen anhaftete. Ein Orakel jenseits von Wissenschaft und Forschung, jenseits von Quanten und Pheromonen, jenseits der geographischen Koordinaten von Florenz oder Wien.“

┌
Hubertus, 40 Jahre alt, ein erfolgreicher Geruchsforscher, wird von einer Frage verfolgt, die er nicht ignorieren kann. Kann etwas Verlorenes wieder zurück gebracht werden? Gibt es den Kreislauf, die unendliche Wiederholungsbewegung, oder ist verloren, was nicht mehr ist? Er lernt die junge Kalliope kennen, die nach einem Asteroiden benannt ist und nach seiner verstorbenen Frau duftet. Er wird von seiner Vergangenheit eingeholt, von Erinnerungen, die er nicht vergessen kann. Um sich selbst zu öffnen, zu erneuern, muss zuerst das Kapitel geschlossen werden, in dem sein ganzes bisheriges Leben steht.



VALERIE SPRINGER
Ein paar Tage in einer fremden Stadt

Roman

ISBN 978-3-903091-19-1

ca. 200 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)

VÖ September 2016

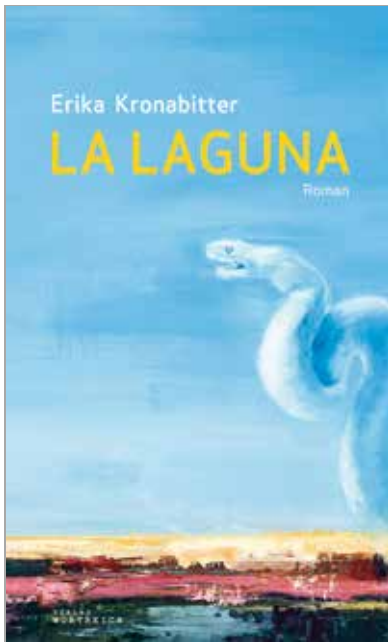
Cover kann sich noch ändern



Valerie Springer

1958 in München geboren, maturierte in Basel und zog dann nach Wien, wo sie für Werbeagenturen und im Kulturjournalismus arbeitete. Nach einem mehrjährigen Aufenthalt in Jamaika begann sie ihre schriftstellerische Tätigkeit. Von ihr erschienen neben Essays und Kurzgeschichten ein Sachbuch, mehrere Romane und Hörbücher sowie ein Kindergedicht-Band. Sie verbringt mehrere Monate pro Jahr in Indien, ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.





ERIKA KRONABITTER

La Laguna

Roman

ISBN 978-3-903091-00-9

232 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)

VÖ Mai 2016



„Wie dumm Beppo ist“, hatte Larek gedacht,
„bringt sich selbst um ein massives Erbe. Wer hier nicht Ja
sagt, ist geschäftsunfähig. Oder einfach dumm“. –
„Du bist ein wahrer Freund“, sagte er zu Beppo und klopfte
ihm auf die Schulter. „Das schätze ich besonders an dir.“

„Hier im Süden sind die Herzen nicht so hart wie im Norden“,
schreibt der Vater auf eine Ansichtskarte an Elena. Und dieser Sü-
den ist es, in dem sich die Spuren ihres Vaters Beppo verlieren.
Eigentlich hatten sie einen Besuch vereinbart, aber plötzlich gibt
es eine Todesmeldung. Ein Roman über verworrene Liebes- und
Lebensbeziehungen und ein Ende, das vielleicht kein Ende ist.



Erika Kronabitter,

geboren 1959, Studium der vergleichenden Literaturwissen-
schaft, Germanistik/Kunstgeschichte, arbeitet interdisziplinär
in den Bereichen Literatur, Malerei, Konzept-, Video-
und Fotokunst.

Mitglied der Grazer Autorinnen Autorenversammlung und
der Gesellschaft für zeitgenössische Lyrik Leipzig. Mehrere
Bücher und Preise. Herausgeberin der Lyrik-Reihe „Lyrik
der Gegenwart“ bei der Edition Art Science. Organisiert seit
10 Jahren den Feldkircher Lyrikpreis und konzipierte den
Literaturbahnhof Feldkirch.



© Roland Alton

*

Heinz hätte längst tot sein müssen, daran gab es keinen Zweifel. Mit dieser Einschätzung war er übrigens nicht allein. Er las sie auch in den entsetzten Augen der Feuerwehrleute, die an der Leitschiene herumhantierten.

„Warum stirbst du nicht?“, fragten ihn ihre anklagenden Blicke.

„Warum schreiest du stundenlang und machst die ohnehin schon schreckliche Arbeit, dich aus dem Auto zu schneiden, zu einem endlosen Albtraum?“

Wie gerne hätte Heinz ihnen den Gefallen getan und wäre gestorben.

Aber er lebte.

Unerbittlich!

┌
Ausgerechnet in einer Kleinstadt in Österreich treffen ein Vogelgrippevirus, ein Schweinegrippevirus und ein Kakerlakengrippevirus aufeinander und mutieren zu einem monströsen Supervirus. Martin Heinz ist der erste, der die Auswirkungen zu spüren bekommt. Er wird bei einem Autounfall von einer Leitschiene aufgespießt und erleidet tödliche Verletzungen – aber er stirbt nicht. Die Ärzte im Krankenhaus können ihm nicht helfen, seine Gedärme, der Magen, die Nieren sind Matsch. Sie stopfen was davon übrig ist zurück in den Bauch, kleben diesen behelfsmäßig zu und schicken Heinz nach Hause.

Während das Virus beginnt, sich auf der Welt auszubreiten, macht er sich auf die Jagd nach dem Tod ...



HERMANN KNAPP

Der Tote, der nicht sterben konnte

Roman

ISBN 978-3-903091-08-5

ca 250 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)

VÖ Februar 2016



9 783903 091085

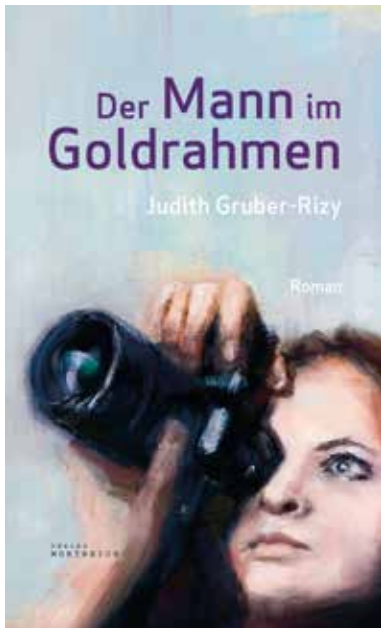


Hermann Knapp,

geboren am 8.3.1964 in Steinbach (Bezirk Gmünd NÖ), Studium der Theologie in Linz, seit 1995 Redakteur bei einer niederösterreichischen Wochenzeitung. Lebt in Ansfelden (OÖ).

Literarische Tätigkeit: Bisher drei Satiren- und Kurzgeschichtenbände, Odysseus im Supermarkt (2005), Abnehmen mit Attila (2007), Liebe in Zeiten der Prostata (2012). Dazwischen ein Ausflug in die Jugendliteratur mit dem Fantasyroman Das geraubte Lachen (2009). Veröffentlichungen in diversen Anthologien und Zeitschriften (z.B. Facetten, Literarisches Jahrbuch der Stadt Linz, 2013). Mitglied der Grazer Autorinnen Autorenversammlung und Obmannstellvertreter des Linzer AutorInnenkreises. Max-von-der-Grün-Preis der Stadt Linz, 1997, Erster Preis beim Literaturwettbewerb Akut der Gemeinde Alberndorf, 2011.

*



JUDITH GRUBER-RIZY
Der Mann im Goldrahmen
Roman

ISBN 978-3-903091-06-1
280 Seiten
Hardcover + Schutzumschlag
EURO 19,90 (A + D)

VÖ Februar 2016



Die Vorstellung, dass ich anfange, Stephan Stück für Stück zu vergessen, erschreckt mich. Jetzt habe ich vergessen, wie sich sein Arm anfühlte, dann werde ich seine Oberschenkel vergessen, später seine Hände, seinen Bauch, und irgendwann werde ich seinen Kopf vergessen, sein Grübchen am Kinn, seine Augen. Nein, die Augen werde ich nicht vergessen, die nicht, nehme ich mir vor. Aber ganz sicher bin ich mir nicht. Und irgendwann wird es nur mehr das Foto geben, wie er dort auf dem Stein am Seeufer sitzt und nur ein Schatten ist.

┌ Eine Frau, nicht mehr ganz jung und Fotokünstlerin von Beruf, zieht sich ein Jahr lang aufs Land zurück, um dort in der Einsamkeit ein ganz spezielles Projekt zu verwirklichen: Jeden Morgen um exakt dieselbe Zeit will sie aus dem Kabinettfenster ein Foto schießen, das den Blick auf einen Kirschbaum, ein Gartenhäuschen, einen Kirchturm freigibt. Ihr erwachsener Sohn David, der in der Stadt zurückbleibt, ist dabei ihre wichtigste Bezugsperson, die Beziehungen zu anderen Menschen dagegen werden sporadisch und verblassen nach und nach. In der intensiven Beschäftigung mit der physischen Außenwelt und dem fotografischen Blick auf minutiöse Veränderungen in der Natur stellt sich die Frau ihren Erinnerungen an einen Mann, den sie für kurze Zeit einmal geliebt hat. Sie selbst hat diese Beziehung beendet, und doch lässt die Geschichte sie nicht los.

Ein packender, sensibel und präzise geschriebener Roman, der von der Idylle der Oberflächen in die Abgründe menschlichen Daseins führt.



Judith Gruber-Rizy

geboren 1952 in Oberösterreich, lebt in Wien und Oberösterreich. Langjährige Arbeit als Journalistin. Studium der Germanistik und Theaterwissenschaften. Max-von-der-Grün-Preis, Theodor-Körner-Preis. Zahlreiche Veröffentlichungen in Literaturzeitschriften und Anthologien. Bücher: Aurach (Roman, 2002), Zwischen Landschaft (Prosa, 2006), Einmündung (Roman, 2008), Drift (Roman, 2009), Schwimmfüchlein (Roman, 2013).



* _____

Bei genauer Betrachtung des Fotos sieht Max am linken Rand einen Kontrabass an der Wand lehnen. Einen Kontrabass mit einem tränenförmigen Loch in der Vorderdecke. Max nimmt das Buch und läuft in sein Arbeitszimmer: „Das gibt’s einfach nicht!“, flüstert er, als er seinen Bass mit dem Foto vergleicht, „Da kommst du also her!“

Der Bassist Max durchlebt eine Sinnkrise: Familie, Job, seit Monaten läuft es einfach nicht mehr rund. Als er eines Abends von einem Konzert heimkommt, sind seine Frau und Tochter verschwunden. Max findet einen Zettel vor und ist ratlos. Hat seine Frau ihn verlassen, wurde sie entführt? Des Rätsels Lösung dürfte ein fehlendes Holzstück in der Vorderdecke eines vor einiger Zeit erworbenen Kontrabasses sein.

Max gibt sich auf die Suche und es stellt sich bald heraus, dass diese Suche ein Spiegelbild einer Reise in sein Innerstes ist.



OLIVER STEGER

Jazz und Frieden

Roman

ISBN 978-3-903091-09-2

280 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag
EURO 19,90 (A + D)



VÖ Mai 2016



Oliver Steger

geboren 1968, freischaffender Musiker – seit 1997 tätig in unterschiedlichen Formationen. Als Bassist der Nu-Jazz Band Cafe Drechsler gelingt 2002 mit dem Erfolg des gleichnamigen Debütalbums der Sprung auf internationale Konzertbühnen.

Cafe Drechsler erhält 2005 den Amadeus Award für das Album Radio Snacks.

Aktuelle Projekte: S.O.D.A., Triotonic, Jose Saluzzi Quartet, Jakob Pocket Band, Lorenz Raab XY Band u.v.m.

2006 erhielt er die Möglichkeit, ein musikalisches Kinderbuch über Jazzgeschichte zu gestalten.





FRIEDRICH HAHN
Von Leben zu Leben
Roman

ISBN 978-3-903091-07-8
160 Seiten
Hardcover + Schutzumschlag
EURO 19,90 (A + D)

VÖ Februar 2016



Ja, wer wen trifft, wer mit wem zusammen ist, ich glaub, das können wir uns nicht aussuchen, gab sich Monika ein wenig altklug. Das Leben folgt keiner Logik, hatte Mike auch sogleich eine Antwort parat: Wozu hätten die Menschen denn auch Wörter wie Schicksal, Bestimmung oder Zufall erfunden. Mike erschrak. Das war doch der Text von Torsten gewesen(?)! Er sprach wie Torsten. Und er würde womöglich, wie Torsten vor zwanzig Jahren, mit Monika die Nacht im selben Bett verbringen. Und er würde...

Mike Strötter kommt als Texter so recht und schlecht über die Runden. Eines Tages steht ein gewisser Torsten Brändle auf der Matte. Er sucht einen Ghostwriter, will, dass Mike sein Leben in Romanform bringt. Erst lehnt Mike ab, dann sagt er aber doch zu. Mehr und mehr nähert sich Mike Strötter schreibend der Figur und dem Menschen Torsten Brändle. Diesen plagt eine Frage. Er will herausfinden, ob das Kind, das seine Ex, Monika Werling, vor 15 Jahren angeblich verlor, nicht vielleicht doch lebt. Und er Vater eines Sohnes ist.

Ein unterhaltsamer und humorvoller Roman über eine ungewöhnliche Freundschaft



Friedrich Hahn

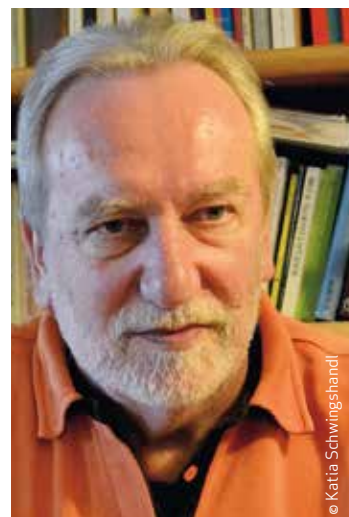
geboren 1952, er schreibt und publiziert seit 1969. Erste Veröffentlichungen in neue Wege, neue Texte, Manuskripte und auf Ö3.

Ab 1999 freischwebender Sprachwerker.

30 Bücher (zuletzt „Der Setzkasten“, Roman),

über 20 Arbeiten für Radio und Bühne (zuletzt IM RÜCKEN DES SCHATTENS, Stuttgart/die rampe). Ausstellungen (visuelle poesie, copyART, installationen) und Performances u.a. im Museum Moderner Kunst/Wien und im Centre George Pompidou/Paris.

Kritiker, Redakteur und Veranstalter von Literaturevents (Dichte*meile), sowie von Schreibworkshops



BACKLIST



PETER WAWERZINEK

Ich Dylan Ich

Roman

NDR BUCH DES MONATS DEZEMBER 2015

Auf Dylan Thoms´ Spuren bereist Peter Wawerzinek Wales. Die Suche ist für Wawerzinek auch die Suche nach sich selbst.

Wawerzinek fürchtet wie Dylan Thomas vor allem den Tod im Leben, das Leben ohne Leidenschaft. Dass dazu der Alkohol als Treibstoff und Stimulans, als Ablenkung und Betäubungsmittel gehörte, das war bei beiden so, mit all den Kollateralschäden der Sucht. Dass der Trinker, der dem Suff wie dem Schreiben verfallene, sich nicht nur Freunde macht, Leute verprellt, vor den Kopf stößt, haben beide erfahren.

ISBN 978-3-903091-01-6

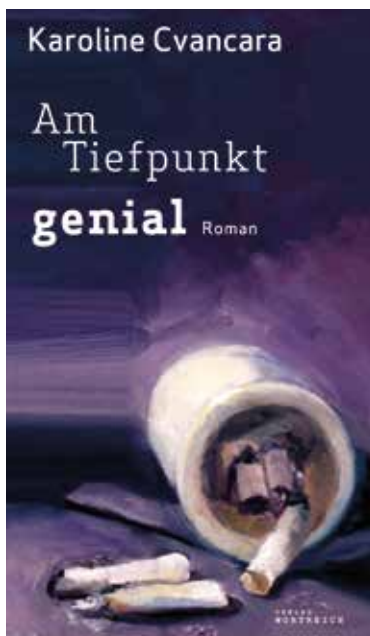
160 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)



9 783903 091016



KAROLINE CVANCARA

Am Tiefpunkt genial

Roman

„Am Tiefpunkt genial“ erzählt vom Scheitern, über die Loslösung aus alten Mustern und wie befreiend es ist, zu sich selber stehen zu können.

Paul, Anfang dreißig, Buchhändler aus Leidenschaft, notorischer Leser und begeisterter Jazzfreak, ist soweit zufrieden mit sich und seinem Leben, bis Freundin Stefanie sich ohne jede Vorwarnung wegen eines anderen von heute auf morgen von ihm trennt. Obendrein ist der andere einer aus Pauls Freundeskreis ... Wenig später verkündet sein Chef, dass er die Buchhandlung aufgrund mangelnden Umsatzes zu sperren muss. Nun gerät Pauls Welt endgültig ins Wanken, er verliert immer mehr den Boden unter seinen Füßen und stürzt in eine existenzielle Krise. Mit viel Wein, Zigaretten und Musik verkriecht er sich in seine vier Wände und droht im Selbstmitleid zu ertrinken, bis es ihm nach und nach gelingt, seine Misere als Chance zu begreifen und sich ihm unerwartete Perspektiven eröffnen.

ISBN 978-3-903091-02-3

264 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)



9 783903 091023

*

BACKLIST



ISBN 978-3-9503991-2-7

264 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)



9 783950 399127

MAGDA WOITZUCK

Über allem war Licht

Roman

Eine emotionale Dreiecksgeschichte, die das Publikum nach und nach zum Partei ergreifenden Zeugen wider Willen werden lässt.

Als Rosa und der beste Freund ihres Mannes sich ineinander verlieben, gilt ihre größte Sorge zunächst der Geheimhaltung dieser Liebe. Sie leben in einer kleinen Ortschaft, sie müssen vorsichtig sein und verbringen ihre gemeinsame Zeit im Wald. Kostbare Stunden im Verborgenen, die umso leidenschaftlicher und verzweifelter werden, als Milo begreift, in welcher Gefahr Rosa lebt: Hans, ihr Ehemann, ist gewalttätig. Aber Rosa will Hans nicht verlassen und bald lastet diese Weigerung schwer auf Milo. Immer tiefer gerät Rosa in einen verhängnisvollen Sog aus Lust und Gewalt, der eine Entscheidung zwischen den beiden Männern unmöglich macht. Doch dann geraten die Dinge vollkommen außer Kontrolle.



ISBN 978-3-9503991-5-8

232 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)



9 783950 399158

RAOUL BILTGEN

Jahrhundertssommer

Roman

Die Geschichte eines Mannes, zweier Frauen und der verzweifelten Suche nach einem Ausweg.

Zwei heiße Sommer. Zwei Leben, je eines auf jeder Seite einer hauchdünnen Linie. Zwei Städte, Bregenz und Wien. Ein Protagonist, oszillierend zwischen Lebenslust und Todessehnsucht. Wir begleiten ihn auf einer Reise, die nicht nur räumlicher Natur ist, sondern auch innerer. Begleiten ihn dabei, wie ihn eine Liebe auf den ersten Blick an den Rand des Aushaltbaren bringt. Diesen Roman als Liebesgeschichte zu beschreiben, würde ihm wohl nur zu einem Teil gerecht werden. Was ist Liebe? Und: Macht die Liebe glücklich?

*

BACKLIST



GÁBOR FÓNYAD

Zuerst der Tee

Roman

Eine humorvolle Geschichte eines jungen Mannes, welcher sich in einer englischen Kleinstadt auf die Suche nach seinem wissenschaftlichen Durchbruch macht.

Eduard ist Tschuktschologe am Institut für Sprachen und Kulturen der Arktis in Wien und wird in Fachkreisen als junger, aufstrebender und vielversprechender Wissenschaftler gehandelt. Aufgrund interner Streitigkeiten in seinem Institut zieht er sich in die englische Kleinstadt Rye zurück, um dort unbehelligt eine bahnbrechende linguistische Studie fertigzustellen. Dabei hat er keineswegs vor, mit anderen Menschen in Kontakt zu treten, es reicht ihm schon der Umgang mit seiner Vermieterin, der fürsorglichen Witwe Mrs Wood. Eduard verfügt über eine eiserne Arbeitsdisziplin und regelt seinen Tagesablauf penibel, er verzichtet auf alles, was ihn ablenken oder seine Sinne stimulieren könnte.

ISBN 978-3-9503991-7-2

200 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)



9 783950 399172



PATRICIA BROOKS

Die Grammatik der Zeit

Roman

In diesem Buch wird der Ich-Erzähler von seiner Freundin Silvie verlassen. Dies ist er Beginn einer Reihe rätselhafter Ereignisse.

„Die Straße ist leer und düster wie der Himmel. Da ist nichts. Nur ein Auto. Keine Landschaft. Spielt auch keine Rolle. Die Szene interessiert mich nicht.

Ich träume. Träume Silvies Stimme... kalt und ärgerlich.

Ich kann nicht verstehen, was sie sagt, verschenke den Augenblick.

Das Auto entgleitet mir.

Das Zeitgefüge kollabiert.“

ISBN 978-3-9503991-0-3

280 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)



9 783950 399103

*

BACKLIST



KATHARINA J. FERNER

Wie Anatolij Petrowitsch Moskau den Rücken kehrte und beinahe eine Revolution auslöste

Roman

Ein Roman über einem russischen Kleinbürger, der von einem Missgeschick ins nächste stolpert, und das vollkommen unbedarft und mit großem Erstaunen.

Wenn Anatolij Petrowitsch gewusst hätte, welche Schwierigkeiten ihm ein kleiner Urlaub beschert, wäre er wohl einfach in Moskau geblieben. So bringt ihn ein fälschlicherweise als Dienstreise ausgewiesener Auslandsaufenthalt ins Visier der russischen Ermittler. Aber da ist ja auch noch Tatjana, die in Ungnade geratene ukrainische Journalistin, die sein Leben nachhaltig verändert, seine Tochter, die einen Nichtsnutz ehelichen will, und Michail, der auch ganz andere Probleme hat. Ein Schulterklopfen von Präsident Putin hilft da nicht viel. Anatolij Petrowitsch, der am liebsten seine Ruhe hätte, sieht sich plötzlich zwischen den Fronten, wird vom Geheimdienst verfolgt, und ist gezwungen, seine eigene Position zwischen Nationalstolz und Regimekritik neu zu definieren.

ISBN 978-3-9503991-6-5

160 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)



9 783950 399165



CHRISTOPH BOCHDANSKY

Anmerkungen zur Umgebung

Kurzgeschichten

Wenn der Gedanke Persönlichkeit hat, ist es ihm egal, ob er in einer Zeichnung, in einer kurzen oder langen Geschichte oder in einem Gedicht auftaucht.

Er fällt nicht um, nur weil er die Form ändert.

Die Welt dreht ohne auszuruhen,
Sie hat ja sonst nicht viel zu tun,
Was bleibt mir da noch groß zu sagen,
Ich dreh mich mit – mit Unbehagen.

ISBN 978-3-9503991-1-0

200 Seiten

Hardcover + Schutzumschlag

EURO 19,90 (A + D)



9 783950 399110

*

Im Zeichen des Lesevergnügens

Der 2015 gegründete Verlag Wortreich widmet sich der Veröffentlichung von Belletristik. Im Fokus des in Wien ansässigen Verlages steht anspruchsvolle Unterhaltungsliteratur. Im ansprechenden Design werden nicht nur individuelle Cover sondern vor allem lesenswerte Bücher geschaffen.

Gemeinsam mit seinem Team steht Verlag Wortreich ganz im Zeichen der Freude am Lesen, der Freude am Wort.

Verlag Wortreich - im Zeichen des Lesevergnügens

Pressestimmen über uns:

Wiener Zeitung - Verlagsvorstellung 28.8.2015

... Wie verrückt muss man sein, um in Zeiten wie diesen einen Buchverlag zu gründen?

Falter - Verlagsvorstellung, 7.10.2015

„Ich will Bücher machen, die man nicht mehr aus der Hand legen kann“

Hotlistblog - 31.3.2016

...Neue Verlagsknospe gesichtet

Mehr Informationen finden Sie auf
verlag-wortreich.at

sowie auf Facebook
/verlagwortreich

Kontaktdaten:

Verlag Wortreich e.U.

Gentzgasse 73
A-1180 Wien
Tel. +43 (0) 1 923 75 43

Inhaber: Mag. Karoline Cvancara
office@verlag-wortreich.at
www.verlag-wortreich.at

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
presse@verlag-wortreich.at

Auslieferungen:

Österreich:



Mohr-Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, A-1230 Wien
Telefon: +43(1)680 14-0
Fax: +43-1-689 68 00
bestellung@mohrmorawa.at
www.mohrmorawa.at

Barsortimente

KNV Koch, Neff & Volckmar GmbH
Stuttgart-Köln KG
Schockenriedstraße 37
D-70565 Stuttgart
www.buchkatalog.de

Deutschland + Schweiz:



GVA Göttingen
Postfach 2021
D-37010 Göttingen
Telefon: +49-551-48 71 77
Fax: +49-551-413 92
bestellungen@gva-verlage.de
www.gva-verlage.de


Libri GmbH
Friedensallee 273
D-22763 Hamburg
www.libri.de

G-Umbreit GmbH & Co. KG
Mundesheimer Straße 3
D-74321 Bietigheim-Bissingen
www.umbreit.de

Verlagsvertretung Österreich

Elisabeth Anintah-Hirt
Türkenstraße 29/7
A-1090 Wien
Telefon: +43(1)319 18 42
Fax: +43 (1)317 38 10
E-Mail: anintah@msn.com

www.verlag-wortreich.at

 facebook.com/verlagwortreich